

Ressort: Politik

Griechenland-Hilfen: Bosbach sieht Unterstützung der Union schwinden

Berlin, 18.06.2015, 02:00 Uhr

GDN - Der CDU-Politiker Wolfgang Bosbach sieht die Unterstützung der Unions-Bundestagsfraktion für weitere Griechenland-Hilfen weiter schwinden. "Nicht nur bei mir, bei vielen ist die Grenze erreicht", sagte Bosbach im Interview der "Welt".

Er persönlich würde sich für Bundeskanzlerin Angela Merkel "in jedes Gefecht werfen", aber er stimme weiteren Milliardenhilfen nicht mehr zu. "Das ist keine Loyalitätsfrage gegenüber der Kanzlerin", stellte Bosbach klar. Bei allem Unmut über das Auftreten der griechischen Regierung sei dennoch die Bereitschaft vorhanden, der Auszahlung der letzten Rate aus dem zweiten Hilfspaket zuzustimmen, so Bosbach weiter. "Viele werden mit der Faust in der Tasche mit Ja stimmen." Wenn es zu einem dritten Hilfspaket komme oder zu einem Schuldenschnitt, "haben wir in der Fraktion aber eine völlig neue Lage". Der Vorsitzende des Innenausschusses kündigte an, seine weitere politische Arbeit davon abhängig zu machen, "wie wir mit der Griechenland-Frage umgehen". Bosbach begründete dies mit den Versprechen, die seine Partei in den 90er-Jahren vor Einführung des Euro den Bürgern gemacht habe. Trotz großer Skepsis habe die Union damals für den Euro geworben, sagte er. "Wir haben alle Kritiker mit guten Argumenten beruhigt: Kein Land haftet für die Schulden eines anderen Staates! Eine Transferunion kann es gar nicht geben, weil eine Überschuldung anderer Staaten ausgeschlossen ist. Und wer die Stabilitätskriterien bricht, muss mit Sanktionen rechnen." Er selber habe für den Euro geworben und mit dem Regelwerk argumentiert. "Ich werde nicht dabei mitmachen, die Zusagen von damals ins Gegenteil zu verkehren", erklärte Bosbach.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56264/griechenland-hilfen-bosbach-sieht-unterstuetzung-der-union-schwinden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619